

Bei ForWind, dem Zentrum für Windenergieforschung der Universitäten Oldenburg, Hannover und Bremen, und am Institut für Physik der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg ist in der Arbeitsgruppe „Energimeteorologie“ im Rahmen eines Drittmittelprojekts zum 01.11.2017 eine Stelle für eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (E13 TV-L, 100 %)

zur Durchführung umfangreicher Large-Eddy-Simulationen (LES) von Windparkströmungen zu besetzen. Ziel der Arbeiten ist die Generierung einer Datenbank für die Weiterentwicklung und Verifikation industrietauglicher, einfacherer Methoden zur Windparksimulation. Die Laufzeit der Stelle endet projektbedingt am 30.09.2019. Die Stelle ist nicht teilzeitgeeignet.

Kurzbeschreibung des Projektes: In einem Verbundforschungsvorhaben mit Partnern aus der universitären Forschung, einem Zertifizierungsinstitut sowie dem Betreiber eines Offshore-Windparks soll eine methodische Entwicklung unterschiedlicher Betriebsstrategien zur Ertrags-, Lasten- und Netzoptimierung in Offshore-Windparks durch Regelung des gesamten Parks betrieben werden. Für die Entwicklung der Regelungsstrategien werden schnelle und dennoch akkurate Methoden für die Simulation der Windparkströmung benötigt. Ihre Aufgabe im Projekt ist zunächst die Validierung des mit dem aeroelastischen Code FAST gekoppelten LES-Modells PALM für die Windparkströmung in zwei deutschen Offshore-Windparks. Mit dem validierten LES-Modell soll anschließend eine Datenbank generiert werden, auf deren Grundlage die einfacheren, in der Regelungsentwicklung benutzten Modellierungsansätze weiterentwickelt und systematisch validiert werden können.

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom) in Physik, Meteorologie, Mathematik oder in den Ingenieurwissenschaften. Ein erfolgreich abgeschlossenes Promotionsverfahren in einer der oben genannten Disziplinen ist von Vorteil, aber keine Voraussetzung für eine Einstellung.

Anforderungen: Vorkenntnisse im Bereich der LES-Simulation, sowie Hintergrundwissen im Bereich atmosphärischer Simulationen für die Windenergie und insbesondere im Bereich der Windparksimulation sind zentral. Gute Kenntnisse in der Programmiersprache Fortran werden vorausgesetzt. Erfahrungen in der Benutzung des Large-Eddy-Simulationsmodells PALM sind von Vorteil. Wir erwarten sehr gute Kommunikationseigenschaften, Teamfähigkeit und gute Englischkenntnisse.

Die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg strebt an, den Frauenanteil im Wissenschaftsbereich zu erhöhen. Deshalb werden Frauen nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Gem. § 21, Abs. 3 NHG werden Bewerberinnen bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Für Fragen bezüglich dieses Stellenangebots wenden Sie sich bitte an Dr. Gerald Steinfeld, Tel. 0441/798-5073, E-Mail: gerald.steinfeld@uni-oldenburg.de oder Dr. Detlev Heinemann, Tel. 0441/798 5070, E-Mail: detlev.heinemann@uni-oldenburg.de.

Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen in einem Schreiben richten Sie bitte unter Nennung des Kennzeichens OWP_LES bis spätestens 05.06.2017 an ForWind – Zentrum für Windenergieforschung, z. Hd. Frau Frauke Haunhorst, Kükersweg 70, 26129 Oldenburg. Alternativ freuen wir uns auch über Ihre Bewerbung per E-Mail an frauke.haunhorst@forwind.de.